Marienheide
Zuhause im Bergischen

Fachbereich VI -
Gemeindeentwicklung -

BV/043/22

Drucksache Nr.

öffentlich

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Widmung einer Verkehrsfläche im Gemeindegebiet Marienheide; Hohlweg

Beratungsfolge:	**Sitzungstermin**	**Abstimmungsergebnis**		
		einst.	**Enth.**	**Gegen.**
Bau- und Planungsausschuss	26.04.2022			

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Nein ☐ Ja

Ergebnisplan ☐ **Finanzplan** ☐

Ertrag/Einzahlung		**Aufwand/Auszahlung**	
Kostenstelle		**Produkt**	
Investition		**Sachkonto**	

Sachverhalt:

Die Verkehrsfläche Gemarkung Marienheide, Flur 83, Flurstück 60 und Flur 81, Flurstück Teil aus 78 im Gemeindegebiet Marienheide, Hohlweg ist gem. § 6 Abs. 1 i. V. m. § 3 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW – in der zurzeit geltenden Fassung – als **Gemeindestraße** dem öffentlichen Verkehr zu widmen. Die Straße liegt im Flurbereinigungsgebiet, Teilgebiet A, der Gemeinde Marienheide, welches mittlerweile abgeschlossen ist.

Die Widmung dieser Straße auf dem oben genannten Grundstück erstreckt sich auf alle Arten des öffentlichen Verkehrs.

Träger der Straßenbaulast ist die Gemeinde Marienheide.

Anlage: Lageplan

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes NRW – in der zurzeit geltenden Fassung – den Hohlweg, Grundstück Gemarkung Marienheide, Flur 83, Flurstück 60 und Flur 81, Flurstück Teil aus 78 als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen.

Im Auftrag

gez. Christoph Dreiner Marienheide, 11.04.2022